

Dienstag, 1. Juli 2008

## LESERBRIEFE

### **Die Südumgehung und die Probleme der CDU**

Zu „Erste Entscheidung zur Südumgehung im Herbst“ vom 26. Juni:

Knallrote Luftballons. Damit hat der Verein „Keine Südumgehung Limburg“ in der Nähe der „Lebenshilfe“ die geplante Brücke in der Eppenau dargestellt. Die Aktion hat für großes Medieninteresse gesorgt. Die CDU Limburg hat damit nicht gerechnet und steht nun vor einem Problem. Wie passt sie ihr politisches Programm an die Sachlage an? Die Sachlage sieht so aus: In ihrem Informationsblatt „Kernstadtkurier“ hat die CDU Limburg in krasser Weise den Gutachtern widersprochen. Sie verspricht, dass Fußgängerbrücken über die Variante 1/1a gebaut werden. Damit darf diese Variante aber nicht gebaut werden. Warum? Das steht in den Gutachten! Warum diese von unserer lokalen Politprominenz nicht gelesen werden, bleibt offen. Außerdem handelt es sich bei der „Südumgehung Limburg“ mit den Varianten 1/1a um ein Projekt, mit einem Kostenvolumen von 90 Millionen Euro. Darin sind die zurzeit schätzbaren direkten Entschädigungen und indirekten Schäden enthalten. Dies steht im Widerspruch zu den bisher angegebenen 40 bis 47 Millionen Euro, die mit Absicht nur die reinen Baukosten präsentieren. Wer weitere Widersprüche finden will, muss die Argumentation der CDU Limburg für die „Südumgehung Limburg“ nur mit ihrer Argumentation gegen die „Umgehung Elz“ in Offheim vergleichen. Diese Widersprüche werden zu weiterem überregionalem Medieninteresse führen und das Thema unter Druck setzen. Dieser Druck ist logische Folge eines politischen Ziels, dass weder mit Ehrlichkeit noch mit den Gesetzen in Einklang steht. Verpasst die CDU Limburg den Zeitpunkt, die Varianten 1/1a zu beerdigen, wird bald irgendetwas mit großem politischem Vertrauensschaden platzen. Dafür wird nicht nur das Verwaltungsgericht sorgen. Die CDU Limburg sollte zum Thema „Südumgehung Limburg“ schnell ihre politische Position anpassen und sich einen neuen Inhalt suchen. Die Bürgerinitiative hat ja auch keine Luft genommen, sondern Helium. Aber vielleicht hätte Sie statt roter eher schwarze Luftballons nehmen sollen!?

**Klaus Roth**  
Limburg